

Neuerstellte und baubewilligte Wohnungen in der Stadt Bern im 1. Halbjahr 1934

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **8 (1934)**

Heft 2

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-850220>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neuerstellte und baubewilligte Wohnungen in der Stadt Bern im 1. Halbjahr 1934.

Im 1. Halbjahr 1934 wurden in Bern insgesamt 689 Wohnungen erbaut. Die Zahl der baubewilligten Wohnungen beträgt 404. Einen Überblick über den Umfang der Bautätigkeit und die Zahl der Baubewilligungen in den ersten Halbjahren 1929 bis 1934 vermittelt die nachstehende Zusammenstellung:

	Fertiggestellte Wohnungen	Baubewilligte
Januar bis Juni 1929	277	247
„ „ „ 1930	305	310
„ „ „ 1931	367	661
„ „ „ 1932	547	823
„ „ „ 1933	590	832
„ „ „ 1934	689	404

Nach der Gebäudeart verteilen sich die 689 Neuwohnungen des ersten Halbjahres 1934 wie folgt:

	Gebäude	Wohnungen
Einfamilienhäuser	31	31
Mehrfamilienhäuser	65	504
Wohn- und Geschäftshäuser	19	150
Andere Gebäude	1	1
An- und Umbau	—	3
	116	689

Gut $\frac{6}{7}$ aller Neuwohnungen des 1. Halbjahres 1934 sind Kleinwohnungen:

Zimmerzahl	Erstellte Wohnungen absolut	Wohnungen %
1	48	7,0
2	311	45,1
3	240	34,8
Kleinwohnungen	599	86,9
4	64	9,3
5	21	3,1
Mittelwohnungen	85	12,4
6 und mehr (Großwohnungen) ...	5	0,7
Zusammen	689	100,0

Nach wie vor wird in Bern sehr komfortabel gebaut. Man beachte die folgenden Ausweise über die Ausstattung der 689 im ersten Halbjahr 1934 erstellten Wohnungen:

449	Wohnungen mit Gaskochherd
226	„ „ elektrischem Kochherd
639	„ „ Boiler
679	„ „ Badezimmer
272	„ „ Lift
687	„ „ Warmwasserheizung

Staat und Gemeinde sind an der Wohnungsproduktion des ersten Halbjahres 1934 ganz unbeteiligt. Von den 116 Gebäuden mit 689 Wohnungen entfallen 39 Gebäude mit 94 (13,6 %) Wohnungen auf Bestell-¹⁾ und 77 bzw. 595 (86,4 %) auf Spekulationsbauten.

Aus den Zusammenstellungen über die Bautätigkeit im 1. Halbjahr 1934 ist noch erwähnenswert, daß die Zahl der baubewilligten Wohnungen um gut die Hälfte kleiner ist als in der gleichen Zeit der Vorjahre 1933 und 1932. Die im Verlaufe des Jahres 1933 an die Kreditinstitute ergangenen behördlichen Mahnungen, mit der Gewährung von Baukrediten gegenüber ausgesprochenen Spekulationsbauten zurückhaltender zu sein, scheinen somit beachtet worden zu sein.

¹⁾ Darunter 45 Wohnungen der zweiten Bauetappe der Baugenossenschaft des Verwaltungspersonals (beim Egelmösli).

Soeben ist erschienen:

**Stand und Entwicklung
der Wohnverhältnisse
Berns seit 1896**

Beiträge zur Statistik der Stadt Bern

Heft 18

Preis Fr. 5.—

Vorzugspreis für Abonnenten der Vierteljahresberichte

Fr. 4.—

**Zu beziehen durch das
Statistische Amt der Stadt Bern, Gurtengasse 3, Telephon 23.524**

Soeben ist erschienen:

Zuzug und Wegzug in Bern

1930 bis 1933

mit Rückblicken auf frühere Jahre

Beiträge zur Statistik der Stadt Bern

Heft 17

Preis Fr. 1.—

Zu beziehen durch das
Statistische Amt der Stadt Bern, Gurtengasse 3, Telephon 23.524

